



Fremdwahrnehmung: Das Eigene und das Fremde

Aufgaben für die selbständige Analyse

(Elke Huwiler für TALC_me)

Konkrete Fragen an den Text im Zusammenhang mit Fremdwahrnehmung:

- 1) Was ist das **Interesse** des Autors, dieses Fremde auf diese Weise zu beschreiben? Warum, in **wessen Auftrag** und für welches **Publikum**, mit welchem **Ziel** fasst er den Text ab?

Vor welchem **Hintergrund** entsteht das ‚Fremdbild‘, welchen Stellenwert, welche Funktion hat es in der Quelle?

Eigenes dient als Folie, vor der das Fremde durch den Autor bewertet wird:

Perspektive von Autor bzw. Auftraggeber, deren **Selbstverortung innerhalb einer bestimmten Gruppe oder Gesellschaftsschicht** bestimmt:

- die jeweilige Sichtweise
- die Abgrenzung zum ‚Anderen‘
- die hinter der Darstellungsweise stehende Intention

- 2) Welches **Wissen** hat der Autor über die Fremde, was sind seine **Quellen**? Arbeitet er mit übernommenen **Beschreibungs-Topoi**?
Welche **Diskurse** über das fremde und dessen Bewertung waren in der Zeit vorherrschend, was war überhaupt sag-bar und besprech-bar?

- 3) Wie bewertet der Autor selbst das Fremde? Mit welchen **Begriffen** beschreibt er das fremde? Gibt es **Abstufungen** in der Beschreibung des Fremden? Welche **Wortfelder** werden für welche Beschreibungen benutzt?

- 4) In welcher **literaturhistorischen Tradition** steht der Text? Welche Beschreibungs- und Darstellungsmuster sind v.a. dieser literarischen Tradition zuzuschreiben?

„Eine bestimmte literarische Gattung bedingt ein bestimmtes Heldenbild. Ob Legende oder Artusroman, ob Predigt oder Liebesroman, wir werden jeweils ein anderes Bewertungskriterium antreffen, unabhängig von der Entstehungszeit.“

(Quelle: Rüdiger Schnell (1993): Die Christen und „die Anderen“, S. 188)



Textstellen Gruppenarbeit

Rolandslied

Gruppe 1:

Verse

17-106
175-222
285-350
504-518
641-708
801-814
1750-1756

Rolandslied

Gruppe 2:

Verse

2647-2721
3147-3493
4139-4166
4447-4469
4589-4606
4735-4746
7149-7217
7623-7655
8003-8006

Willehalm

Gruppe 3:

Verse

2,23-4,1
6,1-16
16,3-21
18,26-19,27
22,14-24,15
100,26-102,23
187,30-189,1
193,2-30
291,17-30

Willehalm

Gruppe 4:

Verse

305,1-310,30
337,25-339,11
376,1-377,30
427,20-22
431,13-17
450,15-19

